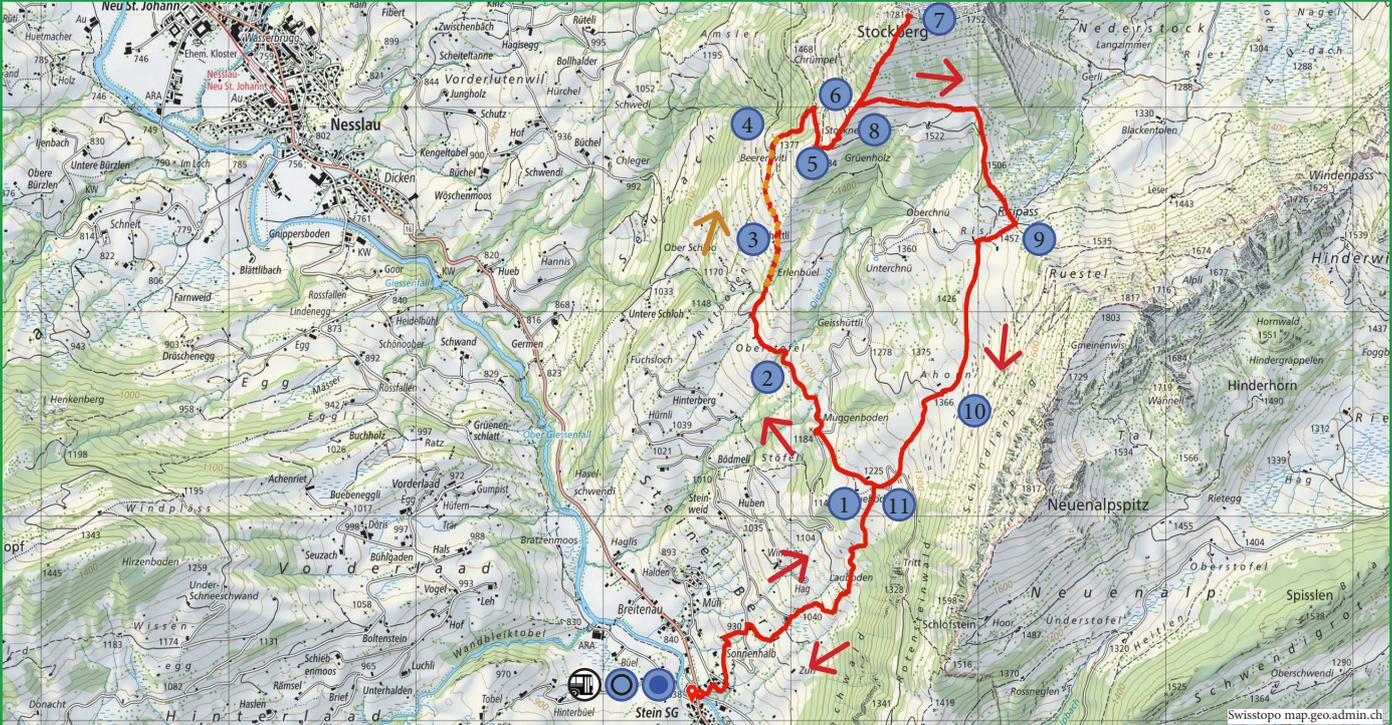


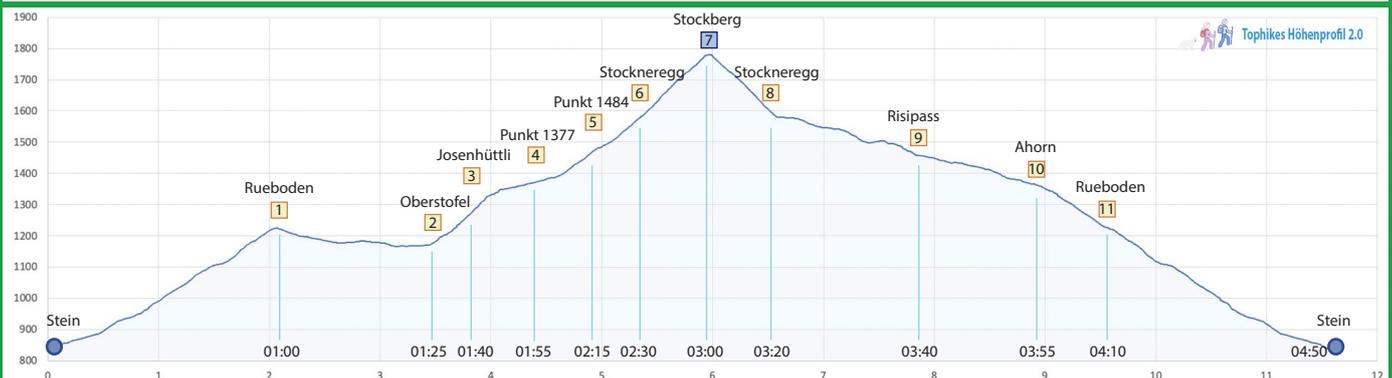
Rundwanderung Stein - Stockberg



	4 h 50 m		1033 Meter		1033 Meter
	11.6 km		anstrengend		April - November
	T3 Bergwanderung		ab 12 Jahren		problemlos



	Stein	0 h 00			838 m
1	Rueboden	1 h 00 min	1 h 00 min	2.1 km	1088 m
2	Oberstofel	1 h 25 min	0 h 25 min	1.3 km	1184 m
3	Josenhüttli	1 h 40 min	0 h 15 min	0.4 km	1298 m
4	Punkt 1377	1 h 55 min	0 h 10 min	0.6 km	1377 m
5	Punkt 1484	2 h 15 min	0 h 20 min	0.5 km	1484 m
6	Stockneregg	2 h 30 min	0 h 15 min	0.4 km	1581 m
7	Stockberg	3 h 00 min	0 h 30 min	0.6 km	1781 m
8	Stockneregg	3 h 15 min	0 h 15 min	0.6 km	1581 m
9	Risipass	3 h 40 min	0 h 25 min	1.3 km	1457 m
10	Ahorn	3 h 55 min	0 h 15 min	1.1 km	1366 m
11	Rueboden	4 h 10 min	0 h 15 min	0.6 km	1255 m
	Stein	4 h 50 min	0 h 40 min	2.1 km	838 m



Rundwanderung Stein - Stockberg



Anreise:

Mit dem Auto gelangt man über die Autobahn A1 Ausfahrt Wil über Wattwil bis nach Stein SG. Bei der Brücke über die Thur hat es einige Gratis Parkplätze. Ansonsten kann man vor dem Ochsen oder bei der Kirche parkieren. Wer mit dem ÖV anreist, nimmt den Zug bis nach Nesslau-Neu St.Johann und von dort das Postauto bis nach Stein.

Wanderung:

Die Wanderung startet gut angeschrieben in Stein bei der Brücke über die Thur. Beim Rueboden laufen wir nach links Richtung Nesslau (nicht Oberstofel!). Nach dem Bauernhof Oberstofel laufen wir abseits der Wanderwege die steile Wiese hoch über das Josenhüttli bis zum Punkt 1377 wo der Wanderweg uns weiter bergwärts Richtung Stockernalp / Stockberg führt.



Stockberg

Schwierigkeitsgrad:

Über 1000 Höhenmeter erfordern eine gute Kondition. Bitte das GPS File beachten um diese Runde korrekt zu laufen. Ab dem Bauernhof Oberstofel wird es dann richtig steil und man muss zuerst ein Gatter und danach eine Steinmauer überwinden. Wer immer auf dem Wanderweg bleiben will, läuft ab Rueboden über den Risipass hoch zum Gipfel und den gleichen Weg wieder zurück.

Hund:

Es hat immer wieder kleine Bäche und Kuhtränken wo der Hund trinken kann. Aufpassen muss man bei den Kuhherden mit jungen Kühen. Etwas heikel sind auch die 2 Übergänge auf der Wiese. Beim Gatter kann der Hund unter dem Stacheldraht durch. Bei der Steinmauer schafft es der Hund mit klaren Anweisungen alleine. Ansonsten top und ungefährlich.



Gipfelkreuz



Blumenpracht



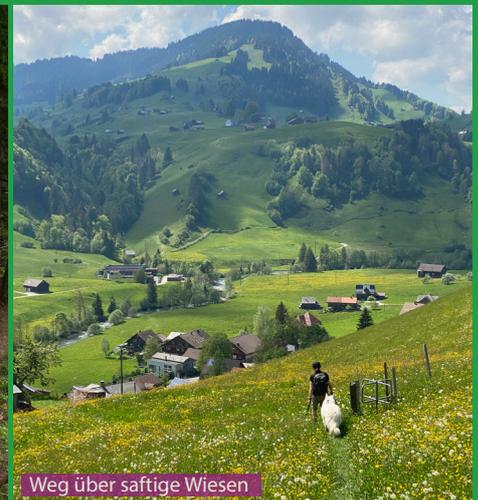
Lauboden



Wegweiser



Spitzkehre



Weg über saftige Wiesen